

Press Release

## **Schaeffler verstärkt Effizienzmaßnahmen im Industriebereich**

HERZOGENAURACH, 2016-11-09.

- **Bisher angekündigte Kostensenkungsmaßnahmen mit Schwerpunkt Deutschland weitestgehend umgesetzt**
- **Weitere Maßnahmen mit Fokus Konsolidierung Werkestrukturen in den Regionen Europa und Americas und Abbau von Stellen in industrienahen Verwaltungsbereichen**
- **Abbau von insgesamt 500 Stellen und Ergebnisverbesserung von rund 60 Millionen Euro in den nächsten drei Jahren erwartet**
- **Wachstumsmaßnahmen werden forciert**

Ausgehend von den weiter schwachen wirtschaftlichen Marktbedingungen und dem unbefriedigenden Ergebnis der Sparte Industrie in den ersten neun Monaten des Jahres 2016 hat der Vorstand der Schaeffler AG beschlossen, die Effizienzmaßnahmen zur Revitalisierung der Sparte Industrie zu verstärken.

Nachdem im Rahmen des Programms „CORE“ eine erste Welle von Kostensenkungsmaßnahmen mit Schwerpunkt Deutschland weitgehend umgesetzt ist, soll darüber hinaus eine zweite Welle von Maßnahmen aufgesetzt werden, die auch Regionen außerhalb Deutschlands und Funktionsbereiche betrifft, die nicht direkt der Sparte Industrie zugeordnet sind.

Ziel der Maßnahmen ist es, die Strukturen im Industriegeschäft weiter zu verschlanken, Herstellungs- und Verwaltungskosten zu verringern und so das Ergebnis der gesamten Sparte Industrie nachhaltig zu verbessern.

Dazu ist geplant, die Werksstrukturen in den Regionen Europa und Americas zu konsolidieren und Stellen in den industrienahen Verwaltungsbereichen abzubauen. Insgesamt wird im Rahmen der zweiten Welle mit einem Abbau von etwa 500 Stellen gerechnet.

Durch die Maßnahmen soll das Ergebnis der Sparte in den nächsten drei Jahren nachhaltig um rund 60 Millionen Euro verbessert werden. Der Dialog mit den relevanten Arbeitnehmervertretungen wurde eingeleitet. Die Höhe der erforderlichen Restrukturierungsrückstellungen steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest.

Gleichzeitig werden im Rahmen des Programms CORE die Maßnahmen forciert, die die Sparte Industrie trotz der aktuell schwierigen Marktbedingungen auf einen Wachstumskurs zurückführen sollen. Dazu gehören unter anderem Produktstrategien zur Auslastung der vorhandenen Kapazitäten mit neuen und kostenoptimierten Produkten. Dazu sagte Dr. Stefan Spindler, Mitglied des Vorstands der Schaeffler AG und CEO der Sparte Industrie: „Wir haben uns vorgenommen, die EBIT-Marge der Sparte Industrie bis 2018 auf 10-11 Prozent zu verbessern. Das wird nur gelingen, wenn wir bei stabilen Marktverhältnissen unsere Kosten weiter optimieren, die vorhandenen Kapazitäten besser auslasten und zugleich unsere Vertriebsanstrengungen forcieren.“

Die Sparte Industrie beschäftigt aktuell rund 6.700 Mitarbeiter in direkten und indirekten Bereichen. Neben sieben Werken, die direkt der Sparte Industrie zugeordnet werden, wird die Sparte Industrie aus insgesamt 36 Werken des Bereiches Bearing & Components Technologies beliefert. Der Bereich Bearing & Components Technologies bündelt als interner Zulieferer einen Großteil der Wälzlager-Produktion der Schaeffler Gruppe und versorgt sowohl die Sparte Automotive als auch die Sparte Industrie mit Wälzlagerprodukten. Darüber hinaus wird ein Großteil der Dienstleistungen und Support-Aufgaben, die von der Sparte Industrie genutzt werden, von Einheiten zur Verfügung gestellt, die nicht unmittelbar der Sparte Industrie zugeordnet sind.

Dazu sagte Klaus Rosenfeld, Vorsitzender des Vorstands der Schaeffler AG: „Die Sparte Industrie ist integraler Bestandteil des Geschäftsmodells der Schaeffler Gruppe und unserer Strategie ‚Mobilität für morgen‘. Wir werden weiter alles daran setzen, die Sparte Industrie auf einen nachhaltigen Erfolgskurs zurückzuführen.“

**Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen**

Bei bestimmten Aussagen in dieser Pressemitteilung handelt es sich um zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit einer Reihe von Risiken, Unwägbarkeiten und Annahmen verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen von den in den zukunftsgerichteten Aussagen angegebenen oder implizierten Ergebnissen oder Entwicklungen in wesentlicher Hinsicht abweichen. Diese Risiken, Unwägbarkeiten und Annahmen können sich nachteilig auf das Ergebnis und die finanziellen Folgen der in diesem Dokument beschriebenen Vorhaben und Entwicklungen auswirken. Es besteht keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Entwicklungen oder aus sonstigen Gründen durch öffentliche Bekanntmachung zu aktualisieren oder zu ändern. Die Empfänger dieser Pressemitteilung sollten

*nicht in unverhältnismäßiger Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen vertrauen, die ausschließlich den Stand zum Datum dieser Pressemitteilung widerspiegeln. In dieser Pressemitteilung enthaltene Aussagen über Trends oder Entwicklungen in der Vergangenheit sollten nicht als Aussagen dahingehend betrachtet werden, dass sich diese Trends und Entwicklungen in der Zukunft fortsetzen. Die vorstehend aufgeführten Warnhinweise sind im Zusammenhang mit späteren mündlichen oder schriftlichen zukunftsgerichteten Aussagen von Schaeffler oder in deren Namen handelnden Personen zu betrachten.*

\*\*\*

Schaeffler Gruppe – We pioneer motion Seit über 75 Jahren treibt die Schaeffler Gruppe zukunftsweisende Erfindungen und Entwicklungen im Bereich Motion Technology voran. Mit innovativen Technologien, Produkten und Services in den Feldern Elektromobilität, CO<sub>2</sub>-effiziente Antriebe, Fahrwerkslösungen, Industrie 4.0, Digitalisierung und erneuerbare Energien ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner, um Bewegung effizienter, intelligenter und nachhaltiger zu machen – und das über den kompletten Lebenszyklus hinweg. Die Motion Technology Company produziert Präzisionskomponenten und Systeme für Antriebsstrang und Fahrwerk sowie Wälz- und Gleitlagerlösungen für eine Vielzahl von Industrieanwendungen. Im Jahr 2022 erwirtschaftete die Unternehmensgruppe einen Umsatz von 15,8 Milliarden Euro. Mit zirka 84.000 Mitarbeitenden ist die Schaeffler Gruppe eines der weltweit größten Familienunternehmen. Mit mehr als 1.250 Patentanmeldungen belegte Schaeffler im Jahr 2022 laut DPMA (Deutsches Patent- und Markenamt) Platz vier im Ranking der innovationsstärksten Unternehmen Deutschlands.

KONTAKT:

**Christoph Beumelburg**  
**Leiter Kommunikation, Marketing und Investor Relations**  
Schaeffler AG  
Tel. +49 9132 82-5000  
E-Mail: [presse@schaeffler.com](mailto:presse@schaeffler.com)